

# Doppelt inklusive – ein neuer Weg!

Mit zwei spannenden Abenden zum Thema Conterganbehinderung hat die Reihe ‚Doppelt inklusive, oder: Kein Mensch ist perfekt‘ in der keb begonnen. Zunächst wurde der Film ‚NoBody’s perfect‘ des selbst behinderten Regisseurs Niko von Glasow gezeigt und diskutiert. In der anschließenden Veranstaltung konnten wir im Haus Atrio der Lebenshilfe Leonberg den Übersetzer Dr. Tilmann Kleinau begrüßen, der in einem anregenden und bewegenden Abend seine Lebensgeschichte erzählte – und vor allem auch von den Erfahrungen, die er als Behinderter in unserer Gesellschaft gemacht hat.



Dabei wurden immer wieder Einsichten von Herrn Kleinau formuliert, die für die Zuhörerinnen und Zuhörer, sei es behindert oder nichtbehindert, nachvollziehbar und auch selbst betreffend waren: Sätze wie ‚zum Behindertsein kommt dann auch noch das „Behindertwerden“ oder: ‚Vielleicht mag ich mich selbst nur dann, wenn andere mich mögen‘ gehörten ebenso dazu wie die eindrucksvoll

bescheidene Haltung, dass es immer Bereiche geben wird, die ein Mensch selbst nicht erreichen kann und wo man selbst immer jemanden braucht. Für wen wird das nicht gelten?

Text und Fotos : Dr. Dirk Steinfort

Die Reihe doppelt inklusive findet in Kooperation zwischen der keb im Kreis Böblingen mit der Beauftragten für Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern und den Lebenshilfevereinen des Landkreises statt.